

19.05.2025: HOCHFEST FRONLEICHNAM CORPUS CHRISTI EN LA CIUDAD DE LUCERNA

Eröffnungsvers

Er hat uns mit bestem Weizen genährt
und mit Honig aus dem Felsen gesättigt. [Vgl. Ps 81(80), 17]

Liturgischer Gruss

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Der Gnade unseres Herrn Jesus Christus,
der als das Brot des Lebens bei uns geblieben ist,
sei mit euch. **Und mit deinem Geiste.**

Begrüssung und Einleitung

(Christoph Sterkman, Stiftspropst)

Kyrie

(Christoph Sterkman, Stiftspropst)

Vergebensbitte

Der allmächtige Gott erbarme sich unser.
Er lasse uns die Sünden nach und führe uns zum ewigen Leben.
Amen.

GLORIA (KG 78)



2. O al - ler - höchs - ter Herr der Welt, o
Gott voll Gnad und Huld, o Lamm zur Süh - ne



T und M: St. Gallen 1863 / Str. 2 Gall Morel (1803–1872)

TAGESGEBET

Herr Jesus Christus,
im wunderbaren Sakrament des Altars
hast du uns das Gedächtnis deines Leidens
und deiner Auferstehung hinterlassen.
Gib uns die Gnade, die heiligen Geheimnisse
deines Leibes und Blutes so zu verehren,
dass uns die Frucht der Erlösung zuteil wird.
Der du in der Einheit des Heiligen Geistes
mit Gott dem Vater lebst
und herrschest in alle Ewigkeit.
Amen.

Oh, Dios, que en este sacramento admirable nos dejaste el memorial de tu pasión,
te pedimos nos concedas venerar de tal modo los sagrados misterios de tu Cuerpo y de tu Sangre, que experimentemos constantemente en nosotros el fruto de tu redención.
Tú, que vives y reinas con el Padre... **Amén.**

1. LESUNG

Gen 14, 18-20 (En italiano)

Lectura del libro del Génesis

En aquellos días, Entonces Melquisedec, rey de Salén, sacerdote del Dios altísimo, sacó pan y vino, y le bendijo diciendo:

«Bendito sea Abrán por el Dios altísimo, creador de cielo y tierra;
bendito sea el Dios altísimo,
que te ha entregado tus enemigos».

Y Abrán le dio el diezmo de todo.

Palabra de Dios. **Te alabamos, Señor.**

Zwischenspiel

(Vokalconsort, Orgel: Mozart, Dixi Dominus.)

2. LESUNG

1Kor 11, 23-26 (En portugués)

Lectura de la primera carta del apóstol san Pablo a los Corintios

Hermanos, yo he recibido una tradición, que procede del Señor y que a mi vez os he transmitido: que el Señor Jesús, en la noche en que iba a ser entregado, tomó pan y, pronunciando la Acción de Gracias, lo partió y dijo: «Esto es mi cuerpo, que se entrega por vosotros. Haced esto en memoria mía».

Lo mismo hizo con el cáliz, después de cenar, diciendo: «Este cáliz es la nueva alianza en mi sangre; haced esto cada vez que lo bebáis, en memoria mía».

Por eso, cada vez que coméis de este pan y bebéis del cáliz, proclamáis la muerte del Señor, hasta que vuelva.

Palabra de Dios. **Te alabamos, Señor.**

Sequenz

(Vokalconsort, Orgel: Ecce panis)

Halleluja

(Kantor: KG 461)



Yo soy el pan vivo que ha bajado del cielo —dice el Señor—;
el que coma de este pan vivirá para siempre. (Jn 6, 51)

EVANGELIO

Lk 9, 11-17 (En alemán, Rafal Lupa)

El Señor esté con vosotros. **Y con tu espíritu.**

✠ Lectura del santo Evangelio según san Marcos. **Gloria a ti, Señor**

En aquel tiempo, Jesús acogía a la gente, les hablaba del reino y sanaba a los que tenían necesidad de curación.

El día comenzaba a declinar.

Entonces, acercándose los Doce, le dijeron: «Despide a la gente; que vayan a las aldeas y cortijos de alrededor a buscar alojamiento y comida, porque aquí estamos en descampado».

Él les contestó: «Dadles vosotros de comer».

Ellos replicaron: «No tenemos más que cinco panes y dos peces; a no ser que vayamos a comprar de comer para toda esta gente».

Porque eran unos cinco mil hombres. Entonces dijo a sus discípulos: «Haced que se sienten en grupos de unos cincuenta cada uno».

Lo hicieron así y dispusieron que se sentaran todos. Entonces, tomando él los cinco panes y los dos peces y alzando la mirada al cielo, pronunció la bendición sobre ellos, los partió y se los iba dando a los discípulos para que se los sirvieran a la gente.

Comieron todos y se saciaron, y recogieron lo que les había sobrado: doce cestos de trozos.

Palabra del Señor. **Gloria a ti, Señor Jesús.**

CREDO

(Orgel, alle: KG 98)

Wir glau - ben, Gott, dass du es bist, durch
Wir glau - ben auch, dass Je - sus Christ für
den wir sind und le - ben.
uns sich hin - ge - ge - ben. Wir glau - ben
an den Heil - gen Geist, der uns im Gu - ten
un - ter - weist und uns zum Hei - le füh - ret.

T: nach Konstanz 1812 M: nach Peter Sohren 1668 / St.Gallen 1863

PETICIONES

Lasset uns zu Gott, dem Vater, beten, der allem Lebendigen
Nahrung gibt.

1. (Por la Iglesia, en español)

Por la Iglesia, para que sea congregada en la unidad y, los
que comemos del mismo pan, formemos un solo cuerpo por
el Espíritu.

2. (Por los gobernantes, Kroatisch)
3. (Por la familia, EK-Kind St. Leodegar)
4. (Por la paz, Portugiesisch)
5. (Por la creación, EK-Kind St. Paul-Maria)

6. (Por Lucerna y sus habitantes, Italienisch)
7. (Por los difuntos, Polnisch)

Erhöre, Herr, das Gebet deiner Kirche,
die treu das Gebot deines Sohnes befolgt und das Gedächtnis

seines Werkes feiert, bis er wiederkommt.
Durch Jesus Christus, unseren Herrn.

Escucha, Señor, la oración de tu Iglesia, que, observando fielmente el mandato de tu Hijo, celebra el memorial de su obra, hasta que vuelva. Por Jesucristo, nuestro Señor.

KOLLEKTE

[Colecta en favor del Kinderspital de Bethlehem]

Die Kollekte wird zum Kinderspital Betlehem gesendet werden.
Danke an alle für Ihre Großzügigkeit.

GABENBEREITUNG

[Organist, Vokalkonsort: Bruckner, Tantum ergo in D]

Gepriesen bist du, Herr, unser Gott, Schöpfer der Welt.
Du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit.
Wir bringen dieses Brot vor dein Angesicht, damit es uns das Brot des Lebens werde.

Gepriesen bist du in Ewigkeit, Herr, unser Gott.

Gepriesen bist du, Herr, unser Gott, Schöpfer der Welt.
Du schenkst uns den Wein, die Frucht des Weinstocks und der menschlichen Arbeit.
Wir bringen diesen Kelch vor dein Angesicht, damit er uns der Kelch des Heils werde.

Gepriesen bist du in Ewigkeit, Herr, unser Gott.

Lasset uns betet, zu Gott, dem allmächtigen Vater,
dass er die Gaben der Kirche annehme
zu seinem Lob und zum Heil der ganzen Welt.

Gabengebet

Herr, unser Gott, wir bringen das Brot dar,
das aus vielen Körnern bereitet,
und den Wein, der aus vielen Trauben gewonnen ist.
Schenke deiner Kirche,

was diese Gaben geheimnisvoll bezeichnen:
die Einheit und den Frieden.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. **Amen.**

Señor, concede propicio a tu Iglesia
los dones de la paz y de la unidad,
místicamente representados en los dones
que hemos ofrecido. Por Jesucristo, nuestro Señor. **Amén.**

PRÄFATION

Der Herr sei mit euch. **Und mit deinem Geiste.**

Erhebet die Herzen. **Wir haben sie beim Herrn.**

Lasset uns danken dem Herrn, unserm Gott. **Das ist würdig und recht.**

In Wahrheit ist es würdig und recht, dir, Herr, heiliger Vater,
allmächtiger, ewiger Gott, immer und überall zu danken
durch unseren Herrn Jesus Christus.

Als der wahre und ewige Hohepriester
hat er die Feier eines immerwährenden Opfers gestiftet.

Er hat sich selbst als Opfergabe dargebracht
für das Heil der Welt und uns geboten,
dass aus wir diese Gabe darbringen zu seinem Gedächtnis.

Er stärkt uns, wenn wir seinen Leib empfangen,
den er für uns geopfert hat.

Er heiligt uns, wenn wir sein Blut trinken,
das er für uns vergossen hat.

Darum singen wir mit den Engeln und Erzengeln,
den Thronen und Mächten
und mit all den Scharen des himmlischen Heeres
den Hochgesang von deiner göttlichen Herrlichkeit:

SANCTUS

(Orgel, alle, KG 107)



Hei - lig ist Gott in Herr - lich - keit;
sein Ruhm er - füllt die Him - mel weit.
Lob - sin - get, ju - belt ihm. Ho - san - na.
Preis ihm, der kommt in uns - re Zeit.
Lob - sin - get, ju - belt ihm. Ho - san - na.

The image shows a musical score for the Sanctus, written for organ. It consists of five staves of music in G major (one sharp) and 4/4 time. The melody is simple and hymn-like, with lyrics in German. The lyrics are: 'Hei - lig ist Gott in Herr - lich - keit; sein Ruhm er - füllt die Him - mel weit. Lob - sin - get, ju - belt ihm. Ho - san - na. Preis ihm, der kommt in uns - re Zeit. Lob - sin - get, ju - belt ihm. Ho - san - na.'

T: Erhard Quack (1965) 1966/1972 nach dem Sanctus 4. Jh.

M: Caspar Ulenberg 1582

HOCHGEBET II

(Mitfeiernde Priester: Versch. Sprachen)

Ja, du bist heilig, großer Gott,
du bist der Quell aller Heiligkeit.

Darum bitten wir dich:

Sende deinen Geist auf diese Gaben herab und heilige sie,
damit sie uns werden Leib ✠ und Blut deines Sohnes, unseres
Herrn Jesus Christus.

Denn am Abend, an dem er ausgeliefert wurde
und sich aus freiem Willen dem Leiden unterwarf,

nahm er das Brot und sagte Dank,
brach es, reichte es seinen Jüngern und sprach:

NEHMET UND ESSET ALLE DAVON:

DAS IST MEIN LEIB,
DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.

Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch,
dankte wiederum, reichte ihn seinen Jüngern und sprach:

NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:

DAS IST DER KELCH DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES,
MEIN BLUT, DAS FÜR EUCH UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD
ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.

TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.

Geheimnis des Glaubens.

**Deinen Tod, o Herr, verkünden wir,
und deine Auferstehung preisen wir,
bis du kommst in Herrlichkeit.**

Anamnese und Akt der Opferung

Darum, gütiger Vater,
feiern wir das Gedächtnis
des Todes und der Auferstehung deines Sohnes
und bringen dir so das Brot des Lebens
und den Kelch des Heils dar.

Wir danken dir, dass du uns berufen hast,
vor dir zu stehen und dir zu dienen.

Epiklese über das Volk

Wir bitten dich:
Schenke uns Anteil an Christi
Leib und Blut
und lass uns eins werden
durch den **Heiligen Geist**.

Te pedimos humildemente
que el Espíritu Santo
congregue en la unidad
a cuantos participamos del
Cuerpo y la Sangre de Cristo

Gedenke deiner **Kirche** auf der ganzen Erde;
und vollende dein Volk in der Liebe,
vereint mit unserem Papst Leo,
unserem Bischof Felix, und mit allen Bischöfen,
unseren Priestern und Diakonen
und mit allen, die zum Dienst in der Kirche bestellt sind.

Fürbitte für die Verstorbenen

Gedenke unserer **Brüder und Schwestern**,
die entschlafen sind in der Hoffnung,
dass sie auferstehen.
Nimm sie und alle, die in deiner Gnade
aus dieser Welt geschieden sind,
in dein Reich auf,
wo sie dich schauen von Angesicht zu Angesicht.

Fürbitte für die Lebenden

Vater, erbarme dich **über uns alle**,
damit uns das ewige Leben zuteil wird in der Gemeinschaft mit der seligen
Jungfrau und Gottesmutter Maria,
mit dem heiligen Joseph, ihrem Bräutigam,
mit deinen Aposteln und mit allen,
die bei dir Gnade gefunden haben von Anbeginn der Welt,
dass wir dich loben und preisen durch deinen Sohn Jesus Christus.

Schlussdoxologie und Akklamation der Versammlung

The image shows a musical score for a concluding doxology and acclamation. It consists of three staves of music, each with a key signature of one flat (B-flat) and a common time signature (C). The notes are represented by black squares on a five-line staff. The lyrics are written below the staves. The first staff contains the lyrics "Durch ihn und mit ihm und in ihm ist dir,". The second staff contains "Gott, allmächtiger Vater, in der Einheit". The third staff contains "des Hei-li-gen Gei-stes alle Herrlich-keit" and "und Eh-re jetzt und in E-wig-keit. A - men." There is a red annotation "Die Gemeinde antwortet:" (The congregation answers:) next to the final part of the third staff. The music ends with a double bar line.

Durch ihn und mit ihm und in ihm ist dir,
Gott, allmächtiger Vater, in der Einheit
des Hei-li-gen Gei-stes alle Herrlich-keit
und Eh-re jetzt und in E-wig-keit. A - men.

Die Gemeinde antwortet:

Vater unser

(Jeder in seiner Sprache)

Wir heissen Kinder Gottes und sind es. Darum beten wir voll Vertrauen (jeder in seiner Sprache):

Vater unser, im Himmel,
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns
heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben
unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in
Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Pater noster, qui es in caelis:
Sanctificetur nomen tuum:
Adveniat regnum tuum:
Fiat voluntas tua,
sicut in caelo et in terra.
Panem nostrum quotidianum
da nobis hodie:
Et dimitte nobis debita nostra,
sicut et nos dimittimus
debitoribus nostris:
Et ne nos inducas in
tentationem:
Sed libera nos a malo.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in
Ewigkeit. **Amen.**

Der Herr hat zu seinen Aposteln gesagt:

“Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch”.

Deshalb bitten wir:

Herr Jesus Christus, schau nicht auf unsere Sünden,
sondern auf den Glauben deiner Kirche und
schenke ihr nach deinem Willen Einheit und Frieden. **Amen.**

Der **Friede** des Herrn sei allezeit mit euch. **Und mit deinem Geiste.**

Gebt einander ein Zeichen des Friedens und der Versöhnung.

Agnus Dei

Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt:
erbarme dich unser. (x2)

Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt:
gib uns deinen Frieden.

Kommunion

(Organist, Vokalconsort: Messiaen, O sacrum convivium.
Liturgen, 6-7 Personen für Kommunionausteilung)

Seht das Lamm Gottes, das hinwegnimmt die Sünde der Welt.
**Herr, ich bin nicht würdig, dass du eingehst unter mein Dach,
aber sprich nur ein Wort, so wird meine Seele gesund.**

Selig die zum Mahl des Lammes geladen sind.

Schlussgebet

Herr Jesus Christus,
der Empfang deines Leibes
und Blutes
ist für uns ein Vorgeschmack
der kommenden Herrlichkeit.
Sättige uns im ewigen Leben
durch den vollen Genuss
deiner Gottheit.
Der du lebst und herrschst in
alle Ewigkeit. **Amen.**

Concédenos, Señor,
saciaros del gozo eterno de
tu divinidad,
anticipado en la recepción
actual
de tu precioso Cuerpo y
Sangre.
Tú, que vives y reinas por los
siglos de los siglos. **Amén.**

Wort auf den Weg

(Gudrun Dötsch: Impuls zur Prozession 3 Minuten)

Ankündigung

(Gudrun Dötsch: Prozessionsordnung. Liedblatt)

Aussetzung

(Vorsteher. Dann **Weihrauch**.
Orgel, alle: KG 519)



Lau - da - te om - nes gen - tes, lau -
Lob - singt, ihr Völ - ker al - le, lob -



da - te Do - mi - num. Lau - da - te om - nes
singt und preist den Herrn, lob - singt, ihr Völ - ker



gen - tes, lau - da - te Do - mi - num.
al - le, lob - singt und preist den Herrn.

T: Ps 117,1 M: Jacques Berthier, Taizé 1978

AUSZUG / PROZESSION

f) Prozessionsordnung

Hinweise:

- Alinearse en la Franziskanerplatz en dirección a la Bahnhofstrasse.
- La banda militar ya está esperando a la salida de la plaza y luego se alinea entre las banderas y los Herrgottskanonieren.
- El palio espera junto a la entrada principal de la iglesia franciscana.

Auszug aus der Kirche (entspricht Reihenfolge der Prozession)

- 3 Ministranten mit Vortragekreuz (siguen al líder de la procesión hasta el exterior).
- Ministranten (mit Fahnen).
- Fahnendelegationen (ab Franziskanerplatz reiht sich nach ihnen die Feldmusik ein).
- (Feldmusik, ab Franziskanerplatz).
- Bielimanne und Herrgottskanoniere.
- Gardisten.
- Evtl. Ministranten mit Weihrauch.
- Monstranz (draussen: unter dem Himmel).
- Liturgen.
- Damen und Ritter.
- Volk.

Halt auf der Reussbrücke

- Detenerse en el puente Reuss cuando la custodia se encuentre aproximadamente en el centro del puente.
- Primera bendición en dirección a Gutsch, espere el cañonazo.
- A continuación, bendición en dirección a la ciudad (Kappelbrücke)

Halt beim Falkenplatz

- Kurzer Halt für den Wechsel der Himmelsträger.
- Die Feldmusik hört auf zu spielen; die EK-Kinder singen ein Lied.
Nach dem Lied geht die Prozession weiter.

g) Standorte beim Segen auf der Hofkirchentreppe

(Blickrichtung Hofkirche)

Alle gehen den gleichen Weg!

ABSCHLUSS BEI DER HOFSTREPPEN

(Gudrun Dötsch): Liebe Gläubige

Mit Jesus im Sakrament des Brotes sind wir gemeinsam durch die Stadt gegangen und haben damit ein Zeichen gesetzt: Wir wollen Christus nicht nur an Fronleichnam, sondern jeden Tag, durch unser Lebenszeugnis, in die Welt hinaustragen.

Bevor wir um den Segen bitten, danken wir Gott für seine Gegenwart mit dem Lied „Grosser Gott, wir loben dich“, auf der letzten Seite des Liedblattes.

Wir singen *jetzt* die erste Strophe und *nach* dem Segen die Strophen 2 und 3.

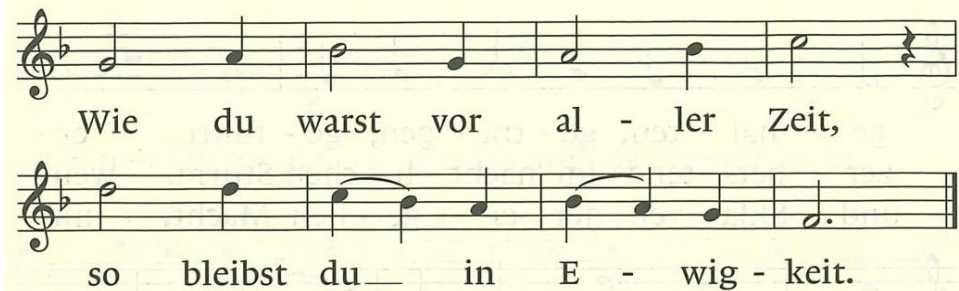
Lied

(Feldmusik, alle: KG 175.1)



1. Gro - ßer Gott, wir lo - ben dich;
Vor dir neigt die Er - de sich

Herr, wir frei - sen dei - ne Stär - ke.
und be - wun - dert dei - ne Wer - ke.



Gebet

(Bitte hier genau an den Text halten, denn die Kanoniere geben nach diesem Text den Befehl für die Salutschüsse)

Herr Jesus Christus, wahrer Gott und wahrer Mensch,
wir danken dir für deine Gegenwart und bitten dich:
Bleibe bei uns.

Geh mit uns zu unseren Lieben.

Geh mit uns zu unseren Freunden und Nachbarn.

Geh mit uns zu unseren Feinden, zu denen, die wir nicht
verstehen.

Geh mit uns durch die Welt, jetzt und bis in Ewigkeit. Amen.

Eucharistischer Segen mit der Monstranz

(Vorsteher, **Sofort nach Gebet**, ohne Worte. (evtl. Weihrauch) und Salutschüsse!)

(Kanoniere, Salutschüsse)

Lied (nach Segen)

(Feldmusik, alle: KG 175.2.3)

2. Alles, was dich preisen kann, / Kerubim und Serafinen, /
stimmen dir ein Loblied an; / alle Engel, die dir dienen, /
rufen dir stets ohne Ruh / «Heilig, heilig, heilig!» zu.

3. Heilig, Herr Gott Zebaoth, / heilig, Herr, der Himmels-
heere, / starker Helfer in der Not! / Himmel, Erde, Luft und
Meere / sind erfüllt von deinem Ruhm; / alles ist dein
Eigentum.

Einladung zum Apéro und Dank

(Gudrun Dötsch)

Dank an alle, die mitgefeiert und mitgewirkt haben, besonders den vielen Helferinnen und Helfer aus beiden Pfarreien.

Dank an alle Missionen, Gruppierungen und Vereine:

Gardisten, Herrgottskanoniere,
Damen und Ritter vom Heiligen Grab
Erstkommunionkinder,
Feldmusik Luzern,
Pfadi Reuss und Pfadi Lindegard

Einladung zum Apéro

Wegzug

(Liturgen gehen in die Sakristei, Gruppen direkt zum Apéro: Kirchenvorplatz)

(Feldmusik, Platzkonzert)

Schlechtwetter-Variante ohne Prozession, nach dem Schlussgebet:

Wort auf den Weg		Impuls 3 Minuten
Aussetzung	Vorsteher	Mit Weihrauch
	Orgel, alle	KG 519: Laudate omnes gentes (4x), Orgel leitet meditativ aus
Stille Anbetung		Ca. 1-2 Minuten
Segen		Euch. Segen gemäss Programm
Danklied	Orgel, alle	KG 175, 1-3 Grosser Gott, Während 3. Strophe: Reposition
Dank		
Entlassung	Vorsteher	
Auszug	Organist	

19 – junio – 2025

Misión Católica Hispanohablante de Lucerna

email: spaniermission@migrantenseelsorge-luzern.ch

www.misioncatolicallucerna.ch y <https://catolicosensuiza.ch/>

Weystrasse, 8; CH-6006 Luzern

Tel.: 041 410 13 91

